

Humboldt-Universität zu Berlin, Zentralinstitut für Katholische Theologie

# Historische Theologie

Prof. Dr. Günther Wassilowsky

Sprechstunden:

Prof. Dr. Günther Wassilowsky: Di., 11-12 Uhr (nach vorheriger Anmeldung per E-mail)

Dr. Gregor Klaczynski: Mo., 14-15 Uhr (nach vorheriger Anmeldung per E-Mail)

## ***Sommersemester 2025: Lehrangebot***

*Vorlesung – Modul B9 / ME01-c / Modul 10 (GS) Theologie - „Gott zur Sprache bringen“*

### **Theologie und Kirche im antiken Christentum**

Prof. Dr. Günther Wassilowsky

Zeit: Dienstag, 12-14 Uhr (Beginn: 22.04.25)

Ort: Raum 108, Burgstraße 26

Die Vorlesung vermittelt einen problemorientierten Überblick über die Geschichte des antiken Christentums im Kontext der griechisch-römischen Kultur (1.- 7. Jahrhundert). Neben der Herausbildung kirchlicher Strukturen, Institutionen und Ämter geht es um die frühchristliche Theologie der so genannten „Kirchenväter“, deren Methoden, Theologieverständnis und Themen. Weiter sind die Lehrentwicklung auf den ökumenischen Konzilien, die Haltung der Kirche gegenüber christlichen Heterodoxien und die vielfältigen Formen antiker Frömmigkeit Gegenstand der Vorlesung. Inhaltliche Schwerpunkte bilden die Gnadenlehre des Augustinus von Hippo und die Trinitätstheologie der drei Kappadokier Gregor von Nazianz, Basilius von Caesarea und Gregor von Nyssa.

*Die Anmeldung über Agnes ist unbedingt erforderlich!*

Link: <https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=132051>

Literatur zur Vorbereitung:

- Andreas Merkt, Die religiöse Verwandlung der Welt. Die Anfänge „moderner“ Religion in der Spätantike, Freiburg i.Br. 2024.
- Hartmut Leppin, Die frühen Christen. Von den Anfängen bis Konstantin, München 2018.
- Ernst Dassmann, Kirchengeschichte (Bde. 1 u. 2,1/2), Stuttgart 1996-2000.
- Christoph Marksches, Das antike Christentum. Frömmigkeit, Lebensformen, Institutionen, München 2006.
- Karl Suso Frank, Lehrbuch der Geschichte der Alten Kirche, Paderborn 32002.
- Michael Fiedrowicz, Theologie der Kirchenväter. Grundlagen der Glaubensreflexion, Freiburg i.Br. 22010.
- Adalbart Hamman / Alfons Fürst, Kleine Geschichte der Kirchenväter. Einführung in Leben und Werk, Freiburg i.Br. u.a. 32011.

*Colloquium – Modul B13 Abschlussmodul*

### **Colloquium zur Bachelorarbeit**

Prof. Dr. Günther Wassilowsky

Zeit: Nach Vereinbarung (n.V.)

Diskussion eigener und fremder Fragestellungen zur Bachelorarbeit; Präsentation des eigenen Themas oder einzelner Kapitel der Bachelorarbeit; Diskussion theoretischer Fragen zur Bachelorarbeit; Reflexion des individuellen Fortschritts.

*Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul B13: Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mind. 80 LP im Kernfach.*

*Die Anmeldung über Agnes ist unbedingt erforderlich!*

Link: <https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=132052>

*Seminar – Modul B9 / ME01-c / Modul 10 (GS) Theologie - „Gott zur Sprache bringen“*

### **Performative Gottesrede. Predigtkulturen im Mittelalter**

Prof. Dr. Günther Wassilowsky, Prof. Dr. Ruth Conrad

Zeit: Mittwoch, 18-20 Uhr

Ort: Raum 108, Burgstraße 26

Predigten waren *die* Massenmedien des Mittelalters. Sie fanden in Kirchen, aber auch auf öffentlichen Plätzen, in liturgischen Kontexten, aber auch im Rahmen von Predigtreisen als ‚Events‘ statt. Oft wurden die ‚Auftritte‘ sorgfältig inszeniert. Denn in einer oralen Kultur war die Performanz entscheidend. Raum und Materialität spielten eine zentrale Rolle. Verschriftlicht wurden die Predigten dagegen erst im Nachgang. Aus den Texten können wir die Vielfalt der Themen und Anlässe ermitteln – von Aufrufen zu Gewalt (Kreuzzugspredigt), Ketzerbekämpfung bis zu Bußappellen und Kirchenreformforderungen wie auch die Hinlenkung zur religiösen Innerlichkeit (mystische Predigt).

In diesem interdisziplinären Seminar wollen wir einige ausgewählte Predigtpersonen (Johannes Tauler, Johannes von Capistran, Johann Geiler von Keyserberg, Hildegard von Bingen u.a.) intensiver kennenlernen, die theologisch-religiösen Themen der Predigten und die performativen, rhetorischen, literarischen und liturgischen Strategien rekonstruieren sowie das Verhältnis von Mündlichkeit, Schriftlichkeit und Bildlichkeit/Materialität diskutieren.

*Die Anmeldung über Agnes ist unbedingt erforderlich!*

Link: <https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=132053>

*Colloquium – Modul B1 Einführung in das Studium der Katholischen Theologie*

### **Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten**

Dr. Gregor Klapczynski

Zeit: Dienstag, 16-18 Uhr

Ort: Raum 4.27, Hannoversche Straße 6

Einführung und praktische Anwendung von Lehr- und Lernkonzepten wie bspw. Peer-Learning, Multimediale Prüfungen und Portfolios; Vorbereitung und Einübung der verschiedenen Modulabschlussprüfungen.

*Die Anmeldung über Agnes ist unbedingt erforderlich!*

Link: <https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=132050>

Literatur zur Vorbereitung:

- Katharina Lammers/Klaus von Stosch, Arbeitstechniken Theologie, Paderborn 2014.
- Bertram Stubenrauch, Theologie studieren, Paderborn 2019.

*Seminar – Modul B7 / ME01-b / Modul 8 (GS) Jesus Christus: Gott und Mensch*  
**Was ist (katholische) Aufklärung? Kirche und Gesellschaft im 18. Jahrhundert**

Dr. Gregor Klapczynski

Zeit: Dienstag, 14-16 Uhr

Ort: Raum 4.27, Hannoversche Straße 6

„Sape audere“ – „Wage es, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen“. Auf diese einprägsame Formel brachte im Jahr 1784 der Königsberger Philosoph Immanuel Kant seine Antwort auf die von der „Berlinischen Monatsschrift“ ausgeschriebene Frage: „Was ist Aufklärung?“ Nicht zuletzt das Verhältnis von Vernunft und Religion ist im Zeitalter der Aufklärung grundlegend neu verhandelt worden. Die Auswirkungen auf Politik, Gesellschaft und Kultur sowie auf die verfassten Religionen und Konfessionen selbst waren und sind bis heute enorm. Mit all diesen Herausforderungen tat sich die katholische Kirche schwer. Und doch hat es vielfältige Ansätze zu einer „katholischen Aufklärung“ gegeben. Das Seminar will diesen Ansätzen nachgehen und sie in die allgemeinen Entwicklungen der Aufklärung im 18. Jahrhundert einordnen.

*Die Anmeldung über Agnes ist unbedingt erforderlich!*

Link: <https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=132054>

Literatur zur Vorbereitung:

- Barbara Stollberg-Rilinger, Die Aufklärung. Europa im 18. Jahrhundert, Stuttgart 2023.
- Jürgen Overhoff/Andreas Oberdorf (Hg.), Katholische Aufklärung in Europa und Nordamerika (Das 18. Jahrhundert, Suppl., Bd. 25), Göttingen 2019.
- Martin Mulrow u.a. (Hg.), „Katholische Aufklärung?“ Möglichkeiten, Grenzen und Kritik eines Konzepts der Aufklärungsforschung (Aufklärung Bd. 33), Hamburg 2022.